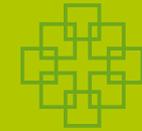


Evangelisches Kirchspiel Grünberg

Gemeindebrief der Kirchengemeinden

Grünberg, Harbach, Stangenrod/Lehnheim und Lumda



Kirche Harbach



Kirche Stangenrod



Stadtkirche Grünberg



Kirche Lumda



Kirche Lehnheim



Kirchenfenster

Was hast du gesehen?

Wichtige Adressen der Kirchengemeinden

Pfarrstelle I, Grünberg Lutherbezirk, An der Stadtkirche 9

Pfarramt Harbach, Ringstr. 12

Pfr. Hartmut Miethe Tel: 06401 90203 oder 0152 53673251

Sprechzeiten Lutherbezirk: nach Vereinbarung

Sprechzeiten Harbach: **Donnerstag** von 18.30 – 19.00 Uhr

E-Mail: hartmut.miethe@gmx.de

Internet: www.evangelisch-harbach.de

Pfarrstelle II, Grünberg Paulusbezirk, Schulstr. 16

Pfr. Matthias Wiskemann Tel: 06401 6943 Fax: 06401 228950

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

E-Mail: matthias@wiskemann-online.de

Pfarrbüro (für beide Grünberger Pfarrbezirke), An der Stadtkirche 9

Christine Zinn und Elke Peter ... Tel: 06401 90237 Fax: 06401 220519

E-Mail: ev.kirchengemeinde.gruenberg@ekhn-net.de

Internet: www.evangelisch-gruenberg.de

Bürozeiten: Mo. Di. und Fr. 09.00 – 11.00 Uhr;
Do. 16.00 – 18.00 Uhr

Während der Schulferien: nur Mi. 09.00 – 11.00 Uhr

Pfarrstelle III, Stangenrod – Lehnheim – Lumda, Am Steinbruch 4, Lehnheim

Pfrin. Andrea Rink-Rieken Tel: 06401 2236974 Fax: 06401 2236975

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

E-Mail: andrea.rink-rieken.kgm.stangenrod@ekhn-net.de

Bürozeiten: jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat
von 09.00 – 12.00 Uhr (Elke Peter)

Dekanat Grünberg, Renthof 13

Dekan Norbert Heide. Handy: 0173 9807029 Tel: 06401 409055

E-Mail: norbertheide@web.de

Dekanatsbüro: Tel: 06401 227315

Internet evangelisch-gruenberg.de

..... evangelisch-harbach.de

Unsere Homepages bieten interessante Beiträge und wachsen stetig.

Überzeugen Sie sich, wir sind einen KLICK wert!

Kantorin

Ulrike Sgodda-Theiß Tel: 06401 951923 Fax: 06401 228945

E-Mail: ulrike.sgodda@web.de

Organisten

Birgit Kurmis Tel: 06401 2296078

Alexander Frehse Tel: 06401 9242477

Kai Uwe Schepp Tel: 06401 5454

Küster/in

Grünberg: Gottfried Lemke Tel: 0152 33700199

Stangenrod: Monika Schäfer. Tel: 06401 21688 Fax: 06401 228977

Lehnheim: Victoria Buling Tel: 06401 5270

Lumda: Ursula Schäfer Tel: 06401 5209

Harbach: Marga Schäfer Tel: 06401 1661

Gemeindebücherei im Gemeindehaus Lumda

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr



Rabegasse 14

Tel. 06401 2287133

weltladen-gruenberg@t-online.de

zu dessen Öffnungszeiten

Mo. – Fr. 10.00 – 18.00 Uhr

Sa. 10.00 – 13.00 Uhr

Evangelische Klinikseelsorge Asklepios Klinik Lich

Pfrin. Susanne Averdunk

Tel: 06408 504791; 06404 81573 – susanne.averdunk@gmx.de

Beratung in allen Lebenslagen

Lassen Sie sich beraten, bevor alle Türen zugefallen sind.

Ev. Pfarrämter und Diakonisches Werk

Telefonseelsorge (kostenlos)

Evangelisch: 0800 111 0 111

Katholisch: 0800 111 0 222

Für Kinder: 0800 111 0 333

Beratungsangebot im Rahmen der kirchlichen Seelsorge

Drogen- und Suchtberatung z.B. Drogenmissbrauch, Alkoholmissbrauch, Essstörungen, Drogenprävention, für Betroffene und deren Angehörige.

Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Alexandra Schepp-Miethe · Tel: 06401 90203

IMPRESSUM

Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinde Grünberg, Harbach, Lehnheim/Stangenrod und Lumda

im Auftrag der Kirchenvorstände von Pfr. H. Miethe (hm), Pfr. M. G. Wiskemann (mgw), Dekan N. Heide (nh),

Pfrin. A. Rink-Rieken (arr)

Bilder: R. Schäfer, M. Köhler, H. G. Schuette, fotolia, pixelio:

Satz, Gestaltung: Laura Peter – Druck: Leo Druck, Stockach – Auflage: 3850 Stück

Sommer-Reisen

Da kommt einer von seiner großen Reise zurück. „Was hast du gesehen?“, will ich wissen. „Städte und Dörfer, hohe Kathedralen und gewagte Brücken, schroffes Gebirge und phantastische Sandstrände, goldene Felder und bunte Fischeschwärme im Meer.“ „Und wo hast du das alles gefunden?“

„Auf meiner Reise durch die Welt.“

Der Zweite, den ich frage, gibt mir zur Antwort: „Gesichter in allen möglichen Farben und Schattierungen, junge und alte, strahlendes Lachen, trostloses

Weinen, Augen, die um Brot bettelten oder um Liebe, müde Füße mit Blasen von den langen Wegen, Hände, die streichelten und Krieg führten, Worte, die fällten wie eine Axt oder heilten wie eine gesunde Creme.“ „Und wo war das alles?“, wollte ich wissen. „Auf meiner Reise zu den Menschen.“

Und auch eine dritte Person fragte ich: „Was hast du gesehen?“ „Gerade Straßen im Sonnenlicht, dunkle Sackgassen und auch schwierige, verschlungene Wege, eine Fülle unterschiedlicher Stimmen und anderer Töne, dazwischen ein einsames Kind und meinen ersten Enkel, Schatzkisten, kostbare Erinnerungen, bunte Träume leicht verschleiert, Hoffnung und Zuversicht und ganz in der Tiefe: einen goldenen Kern mit dem Antlitz des Himmels und den Konturen dessen, der alles schuf.“

„Und wo fandest du dies alles?“ „Auf meiner Reise in die Mitte meines eigenen Herzens.“

Achten Sie einmal darauf, was Sie in diesem Sommer alles finden. Ich wünsche Ihnen eine erfolgreiche Suche und auch das Zulassen dessen, was Sie finden.

Wissemann, Pfr.

Matthias G. Wissemann, Pfr.





Herzliche Einladung zum Kindergottesdienst in Grünberg!

Für alle Kinder von 3 bis 13 Jahren
Jeden 2. und 4. Sonntag im Monat treffen wir uns
von 10.30 – 12.00 Uhr im Kindergottesdienstraum
der Ev. Stadtkirche in Grünberg.

Wir feiern Kindergottesdienst! ... und Du bist herzlich eingeladen mitzumachen!

Wir singen, beten, basteln und spielen gemeinsam. Mit Geschichten und Themen beschäftigen wir uns in zwei, nach Alter aufgeteilten, Gruppen. Begleitpersonen von kleineren Kindern sind ebenso herzlich willkommen.

Die nächsten Termine:

22. Juni · 13. Juli · 27. Juli · 14. September · 28. September

15. Juni · Taferinnerungsgottesdienst · 09.30 Uhr · Kindergarten Rondell Grünberg

28. Juli – 1. August · Kinder-Ärtschenwoche „Hand auf's Herz“ · s. Seite 8

Wir freuen uns auf bekannte und neue Gesichter!



Hallo an alle Leseratten, Bücherwürmer, Kinder und auch die Großen, die gerne lesen. In unserer Bücherei in Lumda haben wir viele neue Bücher. **Kommt zu uns und schaut sie euch an!** Wir haben mittwochs von 17.30 – 19.00 Uhr für Euch geöffnet. Das Ausleihen kostet nichts und die Ausleihfrist beträgt 2 Wochen.

Bei uns gibt es Bilderbücher – Bücher für Leseanfänger – Jugendbücher – Romane – Krimi – Spiele – Hörbücher – uvm. Hier findet jeder etwas! Wir freuen uns darauf, Euch in unserer Bücherei zu treffen. Und wie findet Ihr uns? Wir sind im Gemeindehaus, gleich neben der Kirche, im 1. Stock.



Äktschentage

Hand auf's Herz – Alles Mögliche rund ums Herz – 28. Juli – 1. August 2014 Grünberg und Fulda



Herzliche Geschichten und Erfahrungen,
Basteleien mit Herz und Kreativität,
Wissenswertes und natürlich Spiel und Spaß:

Dieses Jahr, wieder am Anfang der Ferien, treffen wir uns täglich in der Stadtkirche und begeben uns auf eine abenteuerliche Reise mit dem Herzen. Ein eigenartiges Ding ist es schon, so ein Herz ... Was uns da alles erwartet, werdet Ihr sehen. Meldet Euch an, Kinder zwischen 5 und 12 Jahren sind herzlich eingeladen, an dieser Äktschen-Woche teilzunehmen – täglich ab 9.30 Uhr bis in den Nachmittag hinein!

- **Mo., 28. Juli 2014:** An diesem Tag begegnen wir unserem eigenen Herzen, das in unserer Brust schlägt. Wir hören Herztöne und empfinden mit Körperübungen und Musikinstrumenten den Herzschlag nach.
- **Di., 29. Juli 2014:** Wilhelm Hauffs „Das kalte Herz“ steht im Mittelpunkt des heutigen Tages – dazu einige „eiskalte“ Überraschungen.
- **Mi., 30. Juli 2014:** Heinrich hat ein eisernes Band um sein Herz gelegt bekommen – die Brüder Grimm erzählten davon ...
- **Do., 31. Juli 2014:** Heute fahren wir mit der Bahn nach Fulda und besuchen in der Kinderakademie das begehbare Herz
- **Fr., 1. August 2014:** Eigensucht tut nicht gut – harte Herzen können erweicht werden – auch bei einem Riesen ...

Verbindliche Anmeldung für die Äktschen-Woche in den Sommerferien 2014 – zum Thema: „*Hand auf's Herz*“ – *Alles Mögliche rund ums Herz*
Termin: 28. Juli bis 3. August 2014 – jeweils ab 9.30 Uhr bis zum Nachmittag
(Abschluss: Gottesdienst am Sonntag, 3. August 2014 um 9.30 Uhr in Grünberg) – bis spätestens 1. Juli 2014!

Teilnehmerbeitrag: 50 Euro (für Mittagessen, Materialien, Fahrt, Eintritt). Mit der Anmeldung werden 10 Euro fällig, den Rest von 40 Euro überweisen Sie bitte bis spätestens 01.07.2014 auf das Konto von Dekan Norbert Heide bei der:
EKK Kassel, BLZ: 520 604 10, Nr.: 4906233. Weitere **Informationen:** Dekan Norbert Heide 35305 Grünberg, Renthof 13 – Tel: 06401 409055 · Handy: 0173 9807029



EINE KIRCHE NUR FÜR DICH!

Der Jugendkirchentag, die „go(o)d days & nights“, ist für Jugendliche zwischen 13 und 18 Jahren. Deine Fragen und Themen sollen an den vier Veranstaltungstagen im Mittelpunkt stehen. Du kannst Gemeinschaft erleben, Musik hören, Spaß haben, ausruhen, auftanken, von Gott reden, mitdiskutieren oder Neues ausprobieren.

WILLST DU DABEI SEIN?

Infos unter: www.good-days.de Like



SCHULANFANG

Ökum. Einschulungs-Gottesdienst
Jahrgangsstufe 5 Theo-Koch-Schule
in der Ev. Stadtkirche Grünberg

Montag, 8. September 2014 · 08.45 Uhr
„Willkommen unterm Regenbogen!“



Kindermalaktion, 14. September
zum Tag des offenen Denkmals

„Die bunte Kirche“
14.30 – 16.30 Uhr auf dem Winterplatz

Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Grünberg in
Kooperation mit der Firma Hahn Malermeister



Schulweggebet

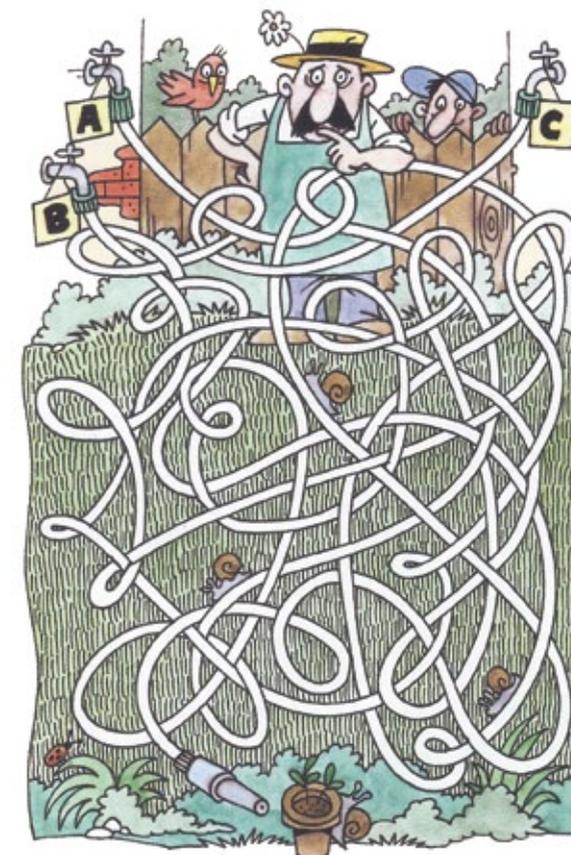
Wo ich gehe, wo ich stehe,
bist du lieber Gott, bei mir.
Wenn ich Dich auch niemals sehe,
weiß ich dennoch, Du bist hier.



Ökumenischer Schulanfangs-Gottesdienst
der Schule am Diebsturm
in der Ev. Stadtkirche Grünberg

Dienstag, 9. September 2014 · 09.00 Uhr

Bitte gießen, Herr Gärtner!
Welcher Schlauch gießt
unseren Blumentopf?
Lösung auf Seite 30





Die Ev. Kirchengemeinde Grünberg bietet
von August 2014 bis Juli 2015
eine FSJ Stelle an.

Bei Interesse senden Sie bitte eine Bewerbung mit
Lebenslauf und Lichtbild an die:

Ev. Kirchengemeinde Grünberg
An der Stadtkirche 9, 35305 Grünberg.

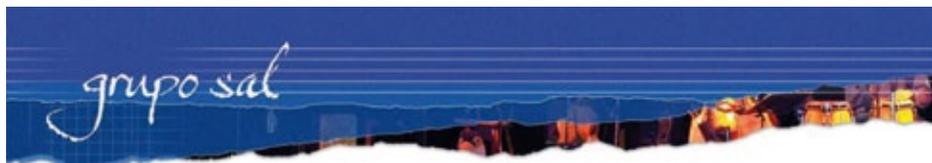
Für weitere Informationen stehen Ihnen Pfr. Miethe
und Pfr. Wiskemann zur Verfügung.

**FSJ
4 YOU**
Freiwillig aktiv sein!

**FSJ – Freiwilliges Soziales Jahr
für alle von 15 bis 26 Jahren**

LESUNG

„Die Erziehung der Jugend im Dritten Reich“
20. Juli · 20.00 Uhr · Barfüßerkloster Grünberg
Referent: Pfr. Hartmut Miethe



Ein Konzert für die Eine Welt

Seit mehr als 30 Jahren ist *grupo sal* im deutschsprachigen Europa die "Stimme Lateinamerikas". Sechs Musiker tragen mit ihrem individuellen Stil zu einer einzigartigen Interpretation lateinamerikanischer Musik bei. Die Vertrautheit mit zeitgenössischer und klassischer Musik prägt das Arrangement traditioneller und politischer Folklore jenseits von Klischees. Eigenständige Kompositionen erweitern das Repertoire moderner lateinamerikanischer Liedermacher. Charakteristisch für *grupo sal* ist das inspirierte Zusammenspiel von Virtuosität und Leidenschaft. Die Musikprogramme leben vom Wechsel poetischer und kraftvoller Lieder. Hintergrund und Entstehung der Lieder



werden erzählerisch eingeflochten, die Texte teilweise übersetzt. In den dreißig Jahren ihres Bestehens hat *grupo sal* weit über 2500 Konzerte gegeben und dabei viele Freunde in Deutschland, Österreich und der Schweiz gefunden.

Sa., 20. September · 19.00 Uhr · Ev. Stadtkirche Grünberg

Veranstaltet von:

- Ev. Dekanat Grünberg
- Stadt Grünberg / Fairtrade Town
- Ausländerbeirat Kreis Gießen
- Weltladen Grünberg

Karten im Vorverkauf gibt es in Grünberg bei:

- Ev. Dekanat, Renthof 13
- Weltladen, Rabegasse 14
- Buchhandlung Reinhard, Marktgasse 10

Mit freundlicher Unterstützung von:

- Sparkasse Grünberg
- Fa. Bender Grünberg
- Fa. EDEKA Grünberg
- Fa. REWE Grünberg

Eintritt: 10,- / 5,- (erm.)

Einlass: 18.00 Uhr (freie Platzwahl)

„Die Eine Welt in Grünberg“

können Sie außerdem erleben im



Rabegasse 14

Tel. 06401 2287133

weltladen-gruenberg@t-online.de

zu dessen Öffnungszeiten

Mo. – Fr. 10.00 – 18.00 Uhr

Sa. 10.00 – 13.00 Uhr

Sa., 13. September „Nacht der offenen Kirchen“

18.00 – 00.00 Uhr · Hospitalkirche, Hintergasse 22

18.00 – 23.00 Uhr · Museum im Spital, Hintergasse 24

So., 14. September · 09.30 Uhr · **Gottesdienst aus der Predigtreihe 2014**

Das siebte Gebot – Du sollst nicht stehlen



Orgel Radtour

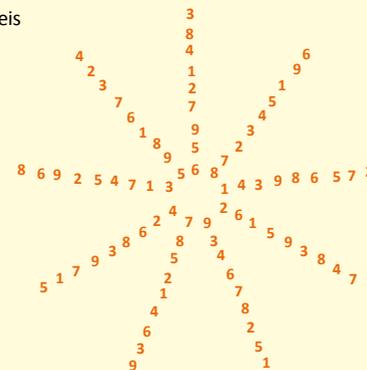
Grünberg Stadtkirche – Stangenrod – Grünberg Hospitalkirche, mit Museum „Auf den Spuren von Theo Koch“

14.00 Uhr Andacht zur Orgel Radtour · Stadtkirche Grünberg

15.00 Uhr Andacht zur Orgel Radtour · Kirche Stangenrod

ca 16.00 Uhr Hospitalkirche Grünberg und Museum

Lösung Sudoku im Kreis
von S. 35



Eine Predigtreihe in 2014 zum Thema: **10 Gebote**

Als sich das Pfarrteam des Kirchspiels im Dezember zur Planung dieses Jahres traf, kam auch die Idee auf, einmal im Monat das Thema 10 Gebote „anzupacken“. Die vielleicht wichtigsten Worte der Menschheit stehen im 2. Buch Mose 20 (bzw. 5. Mose 5). Martin Luther hat sie mit geringen Abänderungen in den Kleinen Katechismus aufgenommen und mit Erklärungen versehen. Unsere Konfirmanden lernen diese Gebote noch heute. Der Dekalog (die 10 Gebote) begleitet Juden und Christen auf ihren

Wegen. Dabei werden Motive aus dem Leben aller Völker zu allen Zeiten mit hinein genommen. Eigentlich sind es gar keine „Gebote“, sondern Folgerungen auf dem Weg in die Freiheit. Sie sind Chancen, die auch in unser Leben immer wieder hineinbuchstabiert werden.

Lassen Sie sich von den Predigten anregen und fragen Sie nach. Dekan Heide, Pfarrer Miethe und ich freuen uns auf einen Austausch.

Mit guten Wünschen, Ihr Pfarrer Wiskemann

16. Februar ❖ Der Dekalog (10 Gebote)

09. März ❖ Das erste Gebot
Ich bin der Herr dein Gott. Du sollst keine anderen Götter haben neben mir.

27. April ❖ Das zweite Gebot
Du sollst den Namen des Herrn, deines Gottes, nicht missbrauchen..

18. Mai ❖ Das dritte Gebot
Du sollst den Feiertag heiligen.

15. Juni ❖ Das vierte Gebot
Du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren.

20. Juli ❖ Das fünfte Gebot
Du sollst nicht töten

17. August ❖ Das sechste Gebot
Du sollst nicht ehebrechen.

14. September ❖ Das siebte Gebot
Du sollst nicht stehlen.

19. Oktober ❖ Das achte Gebot
Du sollst nicht falsch Zeugnis reden wider deinen Nächsten.

9. November ❖ Das neunte Gebot
Du sollst nicht begehren deines nächsten Haus.

❖ Das zehnte Gebot ❖ **Du sollst nicht begehren deines Nächsten Weib, Knecht, Magd, Vieh noch alles, was dein Nächster hat.**



Trauercafé „Ausblick“

Wenn man jemanden zum Reden braucht oder mit

Menschen zusammen sein möchte, die einen verstehen. Dies ist besonders wichtig, wenn man einen nahestehenden Menschen verloren hat, wenn ein nahestehender Mensch oder man selbst von einer schweren Krankheit betroffen ist.

Treffen jeden 3. Freitag im Monat zwischen 15.00 und 17.00 Uhr bei Kaffee und Kuchen im Gemeindesaal der Ev. Stadtkirche Grünberg.
Die nächsten Termine: 20. Juni · 18. Juli · 15. August · 19. September

Seniorenclub Grünberg

Trifft sich regelmäßig donnerstags von 14.30 – 16.30 Uhr in den Gemeinderäumen der Ev. Stadtkirche Grünberg. Auf Wunsch werden Sie abgeholt. Absprache bitte mit Frau Hilde Keil · Tel: 06401 903663



quer
tanz

... Jeder kann mitmachen, ob Mann oder Frau, ob Paar oder einzeln:

Jeder, der Spaß an Bewegung hat, kann dabei sein.

Und jeder kann auch alleine kommen, da in der Gruppe ohne festen Partner getanzt wird.

Gemeindesaal der Ev. Stadtkirche Grünberg · donnerstags 18.30 – 19.30 Uhr

Kontakt: Brigitte Metzger – Tanzleiterin mit Zertifikat

Brigitte Metzger . . . Tel: 06401 228868

E-Mail: brigitte.metzger@online.de



Miteinander Frauen im Gespräch

Es tut Ihnen gut, einmal kurz aus Ihrem Alltag auszusteigen? Sie lernen gerne andere Frauen kennen? Sie wollten schon immer mal über verschiedene Themen ins Gespräch kommen? Sie fragen sich, was Gott mit Ihrem Leben zu tun hat? **Dann sind Sie bei uns genau richtig!** Wir treffen uns monatlich montags (wenn nicht anders angegeben) von 20.00 – 21.30 Uhr im Ev. Gemeindezentrum Grünberg.

Unsere nächsten Themen und Termine

02. Juni Ehrfurcht vor dem Leben – Ein Abend über Albert Schweitzer
Referentin Petra Daum, Lollar
14. Juli Miteinander radelt,
Treffpunkt 19.00 Uhr an der Ev. Stadtkirche Grünberg
22. September Brave Mädchen holt der Wolf



Vorankündigung Winterstudium

Das diesjährige Winterstudium startet wieder im Oktober. Bitte melden Sie sich gleich an. Die Teilnahme an den vorbereiteten Abenden ist Pflicht.

Themenvorschläge:

Straße der Romanik – Nord
Schloss Versailles und Notre-Dame de Paris
jeweils mit 4-tägiger Exkursion



Rainer Sturm/epicollective

Notre-Dame de Paris

Schloss Versailles

Kloster Murbach

Lösung von Seite 43

1. Nicolas, Sachertorte; 2. Fabian, Schwarzwälder; 3. Maren, Apfelkuchen; 4. Heike, Nusskuchen; 5. Gunnar, Käsekuchen; 6. Svenja, Linzer Torte; 7. Achim, Kirschkuchen; 8. Valeria, Erdbeerkuchen

Mann – trifft sich

Am Dienstag, 16. September um 20.00 Uhr
in der Bibliothek der Ev. Stadtkirche Grünberg.
Thema: Dorf- und Stadtentwicklung, Referent
ist angefragt.



Quellentag

Sa. 14. Juni • 10.00 – 12.00 Uhr

Gemeinderäume der Ev. Stadtkirche Grünberg

„Schmecket und spüret, wie freundlich Gott ist“ (nach Psalm 34,9)

Das Jahr hat begonnen und schon sind wir in der Geschäftigkeit des Alltags eingebunden. Wer eine Auszeit sucht, kurz innehalten möchte und sich durch spirituelle Inhalte neu erquicken will, ist herzlich zu unserem Quellentag eingeladen. Hier können Sie erleben, im Fluss zu sein, Erfrischung zu finden in Körper, Geist und Seele durch Worte Gottes und Mittel zum Leben. Hinführende Erläuterungen und achtsame Bewegungsübungen sowie Verkostungen geben Impulse zu möglichen Veränderungen.
Kosten: 12 Euro – Anmeldung erbeten bis 4. Juni 2014

Informationen für beide Veranstaltungen bei:

Birgit Kurmis
Stettiner Str. 38
35305 Grünberg
Tel: 06401 2296078

Sabine Kreuder
Schulstraße 18
35305 Grünberg
Tel: 06401 904006



Pilgern 2014 – „Fränkischer Marienweg“



Liebe Pilgerinnen und Pilger!

Der „Fränkische Marienweg“, ein Gemeinschaftsprodukt der unterfränkischen Landkreise, der kreisfreien

Städte, Gebietskörperschaften und der Diözese Würzburg, verbindet auf über 800 km 50 Wallfahrtsorte in Unterfranken. Auf ihm wollen wir – ganz im ökumenischen Sinne – verschiedene Etappen pilgern.

Sie sind herzlich dazu eingeladen.

Mich begeistert die Vision des Jesaja, von der großen Völkerwallfahrt zum „Haus des Herrn“: „Zu ihm strömen alle Völker. Viele Nationen machen sich auf den Weg. Sie sagen: Kommt, wir ziehen hinauf zum zum Berg des Herrn und zum Haus des Gottes Jakobs.“ Pilgern ist mittlerweile zu einer Strömung, zu einem „Mainstream“ geworden! Niemand hat das geplant oder organisiert. Es liegt einfach in der Luft. Es ist, als ob die Vision des Jesaja heute, im Zeitalter der Globalisierung, viele Menschen erfassen und in Bewegung bringen würde.

Sa. 14. Juni 2014

Schönau – Rengersbrunn, ca. 19 km

Sa. 2. August 2014

Rengersbrunn – Wiesen, ca. 18 km

Sa. 6. September 2014

Wiesen – Geiselbach, ca. 18 km



Quer durch alle Konfessionen und weit über kirchenverbundene Kreise hinaus legt der Gott des Lebens heute offensichtlich eine Sehnsucht in ganz viele Menschenherzen, so dass sie sagen: „Kommt, wir ziehen hinauf ...“ – Wir lassen uns nicht länger runterziehen. „Kommt, wir wollen unsere Wege gehen im Licht des Herrn.“ – Wir wollen unser Leben in einem anderen Licht sehen.

Alle, die zum Haus des Herrn strömen, wollen Frieden. Pilgernde und Betende werden zu Friedensstiftern. So werden Visionen wahr. Folgen wir dem rot-weißen Marienweg-Schild, auf dem eine Mutter und ein Kind grüßen! Kommen wir dem Geheimnis einer Region auf die Spur, die seit uralten Zeiten „Marienland“, „Madonnenland“ genannt wird. Pilgern wir auf dem Fränkischen Marienweg.

Alle Teilnehmenden erhalten nach ihrer schriftlichen Anmeldung rechtzeitig weitere Informationen telefonisch oder per Mail. Bitte geben Sie darum – wenn möglich – eine gültige Mail-Adresse an, zu der Sie Zugriff haben.

Dekan Heide – Winfried Nau – Irmgard Dechert, Renthof 13, 35305 Grünberg
Tel: 06401 227315 oder 0173 9807029 – norbertheide@web.de



So., 3. August · 17.00 Uhr
Ev. Stadtkirche

anlässlich des Kriegsbeginns 1914

Pfarrer Hartmut Miethe wird aus dem Buch "Kriegsbriefe gefallener Studenten" vortragen. Diese Lesung wird einen Einblick in die tiefe Gefühlszerrissenheit junger Akademiker geben, die mit großer Begeisterung in den Krieg zogen und dort auf furchtbare Weise ihr Leben verloren.

Musikalische Begleitung durch Ulrike Sgodda-Theiß



INTERNATIONALES MUSIK-FESTIVAL

Folkgottesdienst

Sonntag, 10. August 2014 · 11.00 Uhr · Marktplatz

Er ist ein fester Bestandteil des Grünberger Folkfestivals: Der **Folkgottesdienst** am Sonntagvormittag auf der Open-Air-Bühne auf dem Marktplatz. Zum Redaktionsschluss des Gemeindebriefes stand leider noch nicht endgültig fest, welche Musikgruppe in diesem Jahr den Folkgottesdienst mitgestaltet. Aber es wird in jedem Fall wieder anregend und inspirierend – für die Ohren, aber auch für Kopf und Herz.

Lassen Sie sich überraschen und beachten Sie auch die Broschüren und Plakate von „Grünberg Folk“. Zusammen mit der Musikgruppe wird der Folkgottesdienst am **10. August 2014** von Pfr. Dr. Jochen Walldorf gestaltet, er beginnt um 11.00 Uhr auf der Open-Air-Bühne auf dem Marktplatz. Alle Interessierten, gleich ob Festivalbesucher oder nicht, sind zu diesem musikalischen Gottesdienst herzlich eingeladen!

Gottesdienst	Grünberg	Harbach		Stangenrod	Lehnheim	Lumda
01. Juni Exaudi	09.30 Uhr Konfirmation Pfr. Miethe	13.00 Uhr Konfirmation Pfr. Miethe			10.00 Uhr Konfirmation Pfrin. Rink-Rieken	
Kollekte	Für die eigene Gemeinde					
08. Juni Pfingstsonntag	09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Miethe			11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfrin. Rink-Rieken		09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfrin. Rink-Rieken
Kollekte	Für die Arbeit des ökumenischen Rates der Kirchen					
09. Juni Pfingstmontag	09.00 Uhr Grenzgang – Treffen auf dem Marktplatz Dekan Heide	11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Miethe			10.00 Uhr Grenzgang Pfrin. Rink-Rieken	
Kollekte	Für die eigene Gemeinde					
15. Juni Trinitatis	09.30 Uhr Tauerinnerungs- Gottesdienst „Alt und Jung von Gott getragen“ im Kindergarten Rondell Dekan Heide			18.00 Uhr Gottesdienst Pfr. Wiskemann		19.00 Uhr Gottesdienst Pfr. Wiskemann
Kollekte	Für kirchliche Arbeitslosenprojekte (Diakonie Hessen)					
22. Juni 1. Sonntag nach Trinitatis	09.30 Uhr Gottesdienst Pfr. Wiskemann	11.00 Uhr Jubiläumskonfirmationen mit Abendmahl Pfr. Miethe			09.30 Uhr Gottesdienst Pfrin. Rink-Rieken	11.00 Uhr Gottesdienst Pfrin. Rink-Rieken
Kollekte	Für den deutschen evangelischen Kirchentag					
29. Juni 2. Sonntag nach Trinitatis	17.00 Uhr Chorvesper mit „ <i>Swinging Voices</i> “ aus Sellnrod Dekan Heide und Pfrin. Volkhardt-Sandori			11.00 Uhr Gottesdienst Pfrin. Rink-Rieken		09.30 Uhr Gottesdienst Pfrin. Rink-Rieken
Kollekte	Für die eigene Gemeinde					

Gottesdienst	Grünberg	Harbach		Stangenrod	Lehnheim	Lumda
06. Juli 3. Sonntag nach Trinitatis	09.30 Uhr Gottesdienst Pfr. Wiskemann	11.00 Uhr Gottesdienst Pfr. Wiskemann			09.30 Uhr Gottesdienst Pfrin. Rink-Rieken	11.00 Uhr Gottesdienst Pfrin. Rink-Rieken
Kollekte	Für die Suchtkrankenhilfe (Diakonie Hessen)					
13. Juli 4. Sonntag nach Trinitatis	14.00 Uhr Sommercafé mit Andacht und offenem Singen auf dem Winterplatz oder im Gemeindesaal Pfr. Wiskemann Kantorin Sgodda-Theiß					
Kollekte	Für die eigene Gemeinde					
20. Juli 5. Sonntag nach Trinitatis	18.00 Uhr Gottesdienst aus der Predigtreihe 2014 Das fünfte Gebot – Du sollst nicht töten Pfr. Miethe	14.00 Uhr Gottesdienst „Johannes der Täufer“ Pfr. Miethe		11.00 Uhr Gottesdienst Pfrin. Rink-Rieken		09.30 Uhr Gottesdienst Pfrin. Rink-Rieken
Kollekte	Auswahlkollekte – Für die Nieder-Ramstädter Heime					
26. Juli Samstag						19.30 Uhr Liturgischer Nachtspaziergang (s. Seite 35) Dekan Heide
Kollekte	Für die eigene Gemeinde					
27. Juli 6. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Taufgottesdienst im Brunnental Pfr. Miethe Treffpunkt auf dem Winterplatz					
Kollekte	Für die eigene Gemeinde					

Gottesdienst	Grünberg	Harbach	Stangenrod	Lehnheim	Lumda
03. August 7. Sonntag nach Trinitatis	09.30 Uhr Gottesdienst für GROSS und klein mit Abschluss der Äktschenwoche Dekan Heide	11.00 Uhr Gottesdienst Dekan Heide		19.00 Uhr Gottesdienst Pfrin. Rink-Rieken	18.00 Uhr Gottesdienst Pfrin. Rink-Rieken
Kollekte	Für die Jugendmigration, Aussieder, Flüchtlinge und Asylsuchende (Diakonie Hessen)				
10. August 8. Sonntag nach Trinitatis	11.00 Uhr Folk-Gottesdienst auf dem Marktplatz Pfr. Dr. Walldorf				
Kollekte	Für das Folkgottesdienst-Projekt				
17. August 9. Sonntag nach Trinitatis	09.30 Uhr Gottesdienst aus der Predigtreihe 2014 Das sechste Gebot Du sollst nicht ehebrechen Pfr. Wiskemann	13.00 Uhr St. Anna-Fest Ökum. Gottesdienst mit „Parvorchorncorps Hoher Vogelsberg“ Pfr. Miethe und Diakon Schaaf		11.00 Uhr Gottesdienst Pfrin. Rink-Rieken	
Kollekte	Für besondere gesamtkirchliche Aufgaben				
24. August 10. Sonntag nach Trinitatis	19.00 Uhr Gottesdienst Lektor S. Damaschke			09.30 Uhr Gottesdienst Pfrin. Rink-Rieken	11.00 Uhr Gottesdienst Pfrin. Rink-Rieken
Kollekte	Für die eigene Gemeinde				
31. August 11. Sonntag nach Trinitatis	09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Miethe	11.00 Uhr Gottesdienst Pfr. Miethe		19.00 Uhr Gottesdienst Pfr. Miethe	
Kollekte	Für die Arbeit mit Menschen mit Behinderungen (Diakonie Hessen)				

Gottesdienst	Grünberg	Harbach	Stangenrod	Lehnheim	Lumda
07. September 12. Sonntag nach Trinitatis	09.30 Uhr Gottesdienst Pfr. Miethe			11.00 Uhr Gottesdienst Pfr. Miethe	19.00 Uhr Gottesdienst Pfr. Miethe
Kollekte	Für die eigene Gemeinde				
08. September Montag	08.45 Uhr Schulanfangsgottesdienst Theo-Koch-Schule				
09. September Dienstag	09.00 Uhr Schulanfangsgottesdienst Schule am Diebsturm		09.00 Uhr Schulanfangsgottesdienst Sonnenberg-Schule		
Kollekte	Für die eigene Gemeinde				
14. September 13. Sonntag nach Trinitatis	09.30 Uhr Gottesdienst aus der Predigtreihe 2014 Das siebte Gebot Du sollst nicht stehlen Dekan Heide und Pfr. Apel 14.00 Uhr Andacht zur Orgelradtour	11.00 Uhr Gottesdienst Stud.theol. Jörg Niesner		15.00 Uhr Andacht zur Orgelradtour Dekan Heide und Kantorin Sgodda-Theiß (s. Seite 40)	
Kollekte	Für die eigene Gemeinde				



Taufgottesdienst im Brunnental mit dem Chor Taktzente

27. Juli um 10.00 trifft sich die Gemeinde mit den Tauffamilien auf dem Winterplatz und dann ziehen wir gemeinsam hinunter in das Brunnental.

Gottesdienste in der Seniorenresidenz Grünberg

Die Gottesdienste finden im Wintergarten statt.

06. Juni · 10.00 Uhr Pfr. Wiskemann

04. Juli · 10.00 Uhr Pfrin. Rink-Rieken

Gottesdienste im Seniorenheim Grünberg

Die Gottesdienste finden im Wohnbereich statt.

27. Juni · 10.00 Uhr Pfrin. Rink-Rieken

25. Juli · 10.00 Uhr Pfr. Wiskemann

26. September · 10.00 Uhr · Pfrin. Rink-Rieken



Kindergottesdienst
in Grünberg 10.30 Uhr



Kirchspielgottesdienst



Sondertermin

Offene Stadtkirche

In den Monaten von Juni bis zum Erntedankfest soll die Grünberger Stadtkirche wieder sonntags in der Zeit von 14.30 – 16.30 Uhr für Touristen, kunstgeschichtlich Interessierte und Stille suchende Menschen geöffnet sein. In den vergangenen Jahren wurde diese Möglichkeit intensiv wahrgenommen. Während der Öffnungszeit wird eine Aufsichtsperson anwesend sein, an die man sich bei Informationsbedarf wenden kann. Stille Einkehr ist im Raum der Stille möglich. Hier ist ein Buch für Gebetsanliegen ausgelegt. Wir suchen noch freiwillige für die Aufsicht, Einführung durch Pfr. Miethe



Kirchengemeinden Stangenrod/Lehnheim und Lumda

Pfarrstelle III, Am Steinbruch 4, Lehnheim

Pfrin. Andrea Rink-Rieken Tel: 06401 2236974 Fax: 06401 2236975
 Sprechzeiten: nach Vereinbarung
 E-Mail: andrea.rink-rieken.kgm.stangenrod@ekhn-net.de
 Bürozeiten: jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat
 von 09.00 – 12.00 Uhr (Elke Peter)

Kindergottesdienst in Lehnheim (Sommerpause von Ostern bis Oktober)
 für Kinder ab 3 Jahren

Konfirmandenunterricht

Dienstags · Kirche Lehnheim · 15.00 – 17.15 Uhr
 Gruppe I und Gruppe II jeweils im Wechsel

Singen im Chor

Landkantorei und Stadtkirchenchor
 Mittwochs · ab 20.00 Uhr · Gemeindesaal der Ev. Stadtkirche Grünberg
 Schauen Sie doch mal vorbei!

Tanzen in der Gruppe

Mittwochs · DGH Lehnheim · 9.00 – 10.30 Uhr
 2. und 4. Montag · Sport- und Kulturhalle Stangenrod · 15.00 – 16.30 Uhr

Frauenkreise

(Sommerpause von Ostern bis Oktober)
 Lehnheim donnerstags · ab 14.00 Uhr Frau Rohde, Tel: 06401 6137
 Stangenrod mittwochs · 14.00 – 15.30 Uhr Frau Keil, Tel: 06401 7394
 Lumda donnerstags · 14.00 – 16.00 Uhr Frau Mergenthaler,
 Tel: 06401 7669

Gemeindebücherei im Gemeindehaus Lumda

s. Seite 6
 Fair gehandelte Ware auch während der Bücherezeiten
 Öffnungszeiten: Mittwoch, 17.30 – 19.00 Uhr

Rätsellösung - Bitte gießen, Herr Gärtner! von Seite 11
 Der Gärtner muss Wasserhahn B aufdrehen.



Konfirmandenunterricht

immer dienstags in der Zeit von 15.00 – 17.15 Uhr in der Kirche Lehnheim

Gruppe I: 27. Mai · 24. Juni · 08. Juli · 22. Juli · 16. September · 30. September

Gruppe II: 03. Juni · 01. Juli · 15. Juli · 22. Juli · 23. September

Der Einführungsgottesdienst ist am 29. Juni

09.30 Uhr in der Kirche Lumda
 11.00 Uhr in der Kirche Stangenrod – für Stangenrod und Lehnheim



Tanzangebot – Geselliges Tanzen in geselliger Form



... Jeder kann mitmachen, ob Mann oder Frau, ob Paar oder einzeln: Jeder, der Spaß an Bewegung hat, kann dabei sein. Und jeder kann auch alleine kommen, da in der Gruppe ohne festen Partner getanz wird.

Lehnheim: jeden Mittwoch · DGH 09.00 – 10.30 Uhr

Stangenrod: jeden 2. und 4. Montag im Monat
 Sport- und Kulturhalle · 15.00 – 16.30 Uhr

Es freut sich auf Sie:

Tanzleiterin mit Zertifikat

Brigitte Metzger Tel: 06401 228868

E-Mail: brigitte.metzger@online.de



Pfarramt Harbach, Ringstr. 12

Pfr. Hartmut Miethe ..Tel: 0152 53673251 Fax: 06401 220519

Sprechzeiten: **donnerstags** von 18.30 – 19.00 UhrE-Mail: hartmut.miethe@gmx.deInternet: www.evangelisch-harbach.de

Weitere Ansprechpartnerin: Marga Schäfer · Tel: 06401 1661

**Kreise und Gruppen in der Kirchengemeinde Harbach****Kinderstunde und Kindergottesdienst**

Alle Kinder ab 4 Jahren sind willkommen.

Während der Schulzeit immer **jeden 2. Samstag****im Monat von 15.00 – 16.00 Uhr in der Kirche.****Wir beginnen nach den Sommerferien.****Konfirmandenstunde**

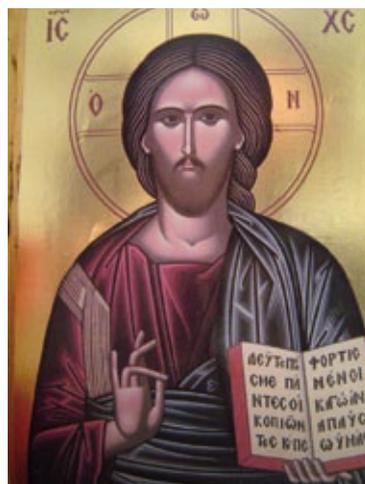
mittwochs 15.00 – 16.00 Uhr · Ringstraße 12

Frauenhilfe

donnerstags ab 19.00 Uhr im Büro, Ringstr. 12

Aktion „Die Kirche bleibt im Dorf und Christus in jedem Haus“

„Die Kirche bleibt im Dorf“ – Im Jahr 2013 konnte die Evangelische Kirchengemeinde Harbach eine Reihe von interessanten Gemeindeveranstaltungen durchführen, um das Miteinander weiter zu festigen. Auch im Jahr 2014 werden wir dieses Ziel verfolgen und laden sehr herzlich zu den verschiedenen Projekten ein.

**Informationen und Terminankündigungen**

Bitte melden Sie Taufen, Hochzeiten und Jubiläumshochzeiten frühzeitig im Pfarramt an (s. Adressenseite). Sie können uns auch gerne per Mail – ev.kirchen-gemeinde.gruenberg@ekhn-net.de – eine Nachricht zukommen lassen.

Die **Jubiläumskonfirmationen** (Goldene, Diamantene, Eiserne und ...) finden am **Sonntag, 22. Juni um 11.00 Uhr** im Rahmen eines Abendmahlgottesdienstes statt. Voranmeldungen bei Frau Marga Schäfer, Tel: 06401 1661

Die Sammelstelle der Kleidersäcke für Bethel ist **weiterhin in der Kirchgasse 4.**



Am **7. Juni** ist ein **Ausflug für Kinder, Jugendliche und Eltern in den Weilburger Tierpark** von 14.00 – 18.00 Uhr vorgesehen. Bitte melden sie sich rechtzeitig bei Marga Schäfer an, damit wir planen können. Es sind noch wenige Plätze frei.

KV-Wahlen 2015 – Wie schnell die Zeit vergeht! Im Jahre 2015 stehen wieder Kirchenvorstandswahlen an. Wenn Sie Freude haben, in diesem Gremium mitzuwirken dann wenden Sie sich vertrauensvoll an mich und wir können in einem gemeinsamen Gespräch erkunden, welche Erwartungen auf Sie zukommen und welche Impulse Sie mitbringen möchten.
Ihr Pfr. Hartmut Miethe

Am **17. August** wird beim **St. Anna Fest ab 13.00 Uhr** ein ökumenischer Gottesdienst gefeiert unter Mitwirkung des „Parforcehorncorps Hoher Vogelsberg“, anschließend Kaffeetrinken.



Liebe Kinder, bitte beachtet auch die Kinder und Jugendseiten (Seiten 6 – 11)

Terminankündigungen

Der besondere Gottesdienst am Sonntag, 20. Juli · 14.00 Uhr
Gottesdienst zum Thema „Johannes der Täufer“ in der Kirche Harbach

An diesem Sonntag erinnert die Gemeinde in der Kirche Harbach an Johannes den Täufer. An Johannes den Täufer zu erinnern, ist heute noch genau so aktuell wie früher. Er hat die Menschen seinerzeit wachgerüttelt und sie zur Umkehr zu Gott aufgerufen.

„Kehrt um! Ändert euer Leben! Es ist Zeit. Gott hat euch eine letzte Frist gesetzt!“

Diese Worte waren damals nicht beliebt und sind es heute ebenso wenig, aber sie sind immer noch nötig. Johannes hatte den Mut sie auszusprechen und auf Jesus hinzuweisen.

Nach dem Gottesdienst gibt es noch Kaffee.



Liturgischer Spaziergang

Gemeinsam die Ruhe des Abends und der Nacht erspüren und erleben, miteinander ein Stück Weg gehen und mit anderen in Gottes Haus IHM die Ehre geben, singen, loben und beten – das können Sie auf unseren „Liturgischen Spaziergängen“. Die Mitglieder des kirchenmusikalischen Ausschusses mit Dekan Heide freuen sich darauf, Sie begrüßen zu dürfen. Für einen Rückfahrtransfer wird gesorgt.

Samstag, 7. Juni 2014

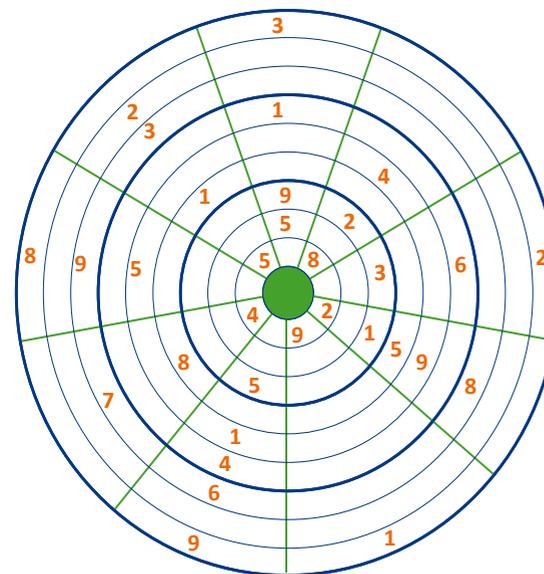
„Die richtige Richtung“

19.30 Uhr Kirche Merlau: Ankommen
 gegen 20.00 Uhr Gang über
 Flensungen nach Stockhausen
 gegen 21.30 Uhr Kirche Stockhausen:
 Feier des Nachtgebets (Komplet)

Samstag, 26. Juli 2014

„Jesus auf der Spur bleiben“

19.30 Uhr Kirche Lumda: Ankommen
 gegen 20.00 Uhr Gang über
 Geilshausen nach Odenhausen
 gegen 21.30 Uhr Kirche Odenhausen:
 Feier des Nachtgebets (Komplet)



Ein **Sudoku im Kreis** ist etwas schwieriger als ein Sudoku, macht aber genauso viel Spaß! Tragen Sie die Zahlen von 1 bis 9 so ein, dass auf jedem der neun Ringe, auf jedem der neun Strahlen und auf jedem dick umrandeten Teilstück keine Zahl doppelt vorkommt.

Viel Spaß! (Lösung Seite 15)

Freitod

Fassen Sie Mut, wenn Sie der Mut verlässt

1000 Menschen etwa wählen auf der Erde täglich den Freitod. Wie viele einen Versuch unternehmen, sich das Leben zu nehmen, wissen wir nicht. Nach Schätzungen von Experten liegt diese Zahl 10 – 30-fach höher als die Zahl der vollendeten Freitode. Jeder Mensch hat seine eigene Geschichte, Persönlichkeit und Leiderfahrung. Jeder Freitod löst eine Welle von Folgeproblemen aus für Angehörige, Rettungsdienste, Bestatter, Geistliche und Freunde. Warum greife ich dieses Thema auf?

In den letzten Monaten haben sich in unserer Region mehrere Menschen aus Verzweiflung das Leben genommen. Allgemein wird beobachtet, dass die Zahl der Fälle spürbar zunimmt. Im Freitod wird die Befreiung von seelischer, körperlicher oder wirtschaftlicher Not gesucht, wobei sich die Gründe oft überschneiden. Nicht selten gibt es im Vorfeld Zeichen, Ahnungen oder direkte Hinweise, die alle nicht so richtig gedeutet oder ernst genommen werden. Wenn sich das Unglück ereignet, ist verständlicherweise die Erschütterung groß und viele Angehörige und Freunde quälen sich mit Schuldvorwürfen und großer Trauer. Natürlich kann man von einem Mitmenschen, der mit anscheinend unlösbaren Problemen ringt, nicht verlangen, dass er überlegt, was er seinen Angehörigen da antut. Aber



es muss doch einmal gesagt werden, dass der Freitod einerseits als Befreiung gedeutet werden kann, andererseits die Zurückbleibenden in die

Unfreiheit der Warum-Frage stürzen lässt. Viele Angehörige leiden über lange Jahre an dieser Erschütterung, manche für den Rest ihres Lebens. Gleichfalls muss deutlich werden, dass sich eine Freitodentscheidung nicht nur in der Seele des Betroffenen alleine anbahnt. Viele Faktoren vernetzen sich, bis es zu einer solchen Tat kommt. Deshalb liegt die seelsorgerliche Verantwortung auch auf mehreren Schultern verteilt.

Die Kirchengemeinden müssen sich dieser Entwicklung stellen. Deshalb weisen wir nochmals mit Nachdruck darauf hin, dass alle SeelsorgerInnen für das Gespräch bereit sind, wenn der Kummer zur Last wird. Die PfarrerInnen sind verpflichtet, Zeit und Aufmerksamkeit für das seelsorgerliche Gespräch zu schenken. Sie sind ebenso verpflichtet, alles für sich zu behalten. Auch die Beratungsstellen von Diakonie und Caritas sind Rettungsinseln in schwerer Zeit. Natürlich können sich auch Freunde und Angehörige an die Pfarrer und Pfarrerinnen wenden, wenn sie sich Gedanken über einen Mitmenschen machen. Die SeelsorgerInnen finden schon einen Weg der Vertrauensbildung. Gegenüber bedrohten Menschen im eigenen Umfeld ist man in der Regel am hilflosesten, deshalb ist es

wichtig Bündnispartner zu suchen. In Ausweglosigkeiten kann sich jeder verstricken und manchmal schneller und tiefer als man je gedacht hätte. So ist es für jeden wichtig, auf die persönliche Entwicklung zu achten und da, wo Überforderungen beginnen, Hilfe zu suchen. Wenn sich Gedanken an Freitod einschleichen, dann umso mehr. Die Kirchengemeinden bieten Raum und Zeit für die heilsame Begegnung und können ebenso Kontakte zu Hilfsangeboten herstellen. Hierzu gehört seit vielen Jahrzehnten die Telefonseelsorge.

Fassen Sie Mut, wenn Sie der Mut verlässt und suchen Sie das Gespräch.

Hartmut Miethe





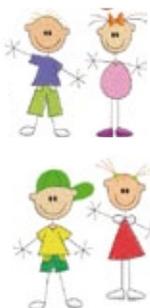
Jugendchor

Wir **proben montags ab 18.45 Uhr** im Gemeindesaal der Stadtkirche. Fast alle Mitglieder des Chores werden in diesem Jahr nach dem Abitur Grünberg verlassen. Deshalb bauen wir nach den Sommerferien einen neuen Chor auf! Wenn Ihr mindestens 13 Jahre alt seid und Spaß am Gesang habt, meldet Euch doch schon mal bei mir: ulrike.sgodda@web.de. **Ich freue mich auf Euch.**

Kinderchor

für Mädchen und Jungen
ab 4 Jahren

Wir treffen uns **freitags 15.30 bis 16.30 Uhr** in den Gemeinderäumen der Ev. Stadtkirche Grünberg. Es freuen sich auf Euch: Ulrike Sgodda-Theiß, Anna Reining, Doris Juhre, Katja Savcenko



Während der Schulferien finden für alle Gruppen **keine Proben** statt. Außer nach Absprache!

Gottesdienst-Singgruppe

Haben Sie Lust einen Gottesdienst musikalisch mitzugestalten – mit einem Instrument oder in einer Ansinggruppe?
Ich freue mich, wenn Sie mich ansprechen! Kantorin Sgodda-Theiß



Singen im Chor

mittwochs von 20.00 – 21.30 Uhr
im Gemeindesaal der Ev. Stadtkirche Grünberg.
Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen!

Unsere musikalischen Veranstaltungen auf einen Blick

- | | |
|---------------|---|
| 29. Juni | Chorvesper mit „Swinging Voices“
17.00 Uhr, Ev. Stadtkirche Grünberg |
| | 30 Minuten Orgelmusik auf der Orgelempore
(Presse beachten) |
| 18. Juli | Chorvesper
21.00 Uhr, Hospitalkirche |
| 05. September | Der Wanderer in unserer Seele
ab 20.00 Uhr, Ev. Stadtkirche Grünberg |
| 14. September | Orgelradtour: Grünberg – Stangenrod – Grünberg
„Auf den Spuren von Theo Koch“
Start um 14.00 Uhr, Ev. Stadtkirche Grünberg |

Alle weiteren kirchenmusikalischen Veranstaltungen bzw. Änderungen finden Sie im Internet unter www.evangelisch-gruenberg.de bzw. sind über die Kantorin Ulrike Sgodda-Theiß zu erfragen.



**Chorvesper mit
"Swinging Voices"**
zum 15-jährigen Chorjubiläum

**Sonntag, 29. Juni
17.00 Uhr
Ev. Stadtkirche Grünberg**



30 Minuten Orgelmusik –

Auf der Orgelepore der Ev. Stadtkirche
Bitte beachten Sie die Pressemitteilungen bzw. das Internet

**Chorvesper der Stadtkirchen- und Landkantorei
Konzert am Freitag, 18. Juli um 21.00 Uhr
in der Hospitalkirche**

Mit Chorsätzen und Instrumentalmusik
aus Israel und zur Jahreslosung
„Gott nahe zu sein ist mein Glück“

Wer möchte, kann gerne noch mit einsteigen.

Orgel Radtour 14. September
Grünberg Stadtkirche – Stangenrod – Grünberg
Hospitalkirche, mit Museum „Auf den Spuren von
Theo Koch“

14.00 Uhr Andacht zur Orgel Radtour
Stadtkirche Grünberg

15.00 Uhr Andacht zur Orgel Radtour
Kirche Stangenrod

ab ca 16.00 Uhr Hospitalkirche Grünberg und Museum



„Der Wanderer in unserer Seele“

Ein Abend zum 240. Geburtstag
von Caspar David Friedrich, 1774 – 1840



**5. September · ab 20.00 Uhr
Ev. Stadtkirche Grünberg**

„... ein großes Verdienst und
vielleicht das größte eines
Künstlers ist es, geistig anzu-
regen und in dem Besucher
Gedanken, Gefühle und
Empfindungen zu erwecken, und
wären sie auch nicht die seinen.“

C. D. Friedrich

- Diashow
- Einführung in Leben und Wirken von
Caspar David Friedrich
- Theologische Gedanken
aus der Zeit der Frühromanik von Friedrich Schleiermacher
- Klaviermusik
der fast vergessenen Komponistin Fanny Hensel-Mendelsohn,
der Schwester von Felix Mendelsohn-Bartholdy

Ausführende:

Pfr. Hartmut Miethe, Jörg Niesner, Kantorin Ulrike Sgodda-Theiß

„Freude und Leid“ aus unseren Kirchenbüchern

Taufen

Lyn Louise Erb, Grünberg, 16.02.2014
 Ole Pollmächer, Taufstein/Lehnheim, 20.02.2014
 Emily Mia Frischholz, Grünberg, 02.03.2014
 Annelie Dern, Lumda, 09.03.2014
 Maxim Scheerer, Stangenrod, 20.04.2014
 Samira Amir, Grünberg, 20.04.2014
 Philipp Ruckelshausen, Grünberg, 20.04.2014
 Alina Rudi, Grünberg, 21.04.2014
 Rinat Iljas Eberling, Grünberg, 11.05.2014
 Lisa Schumacher, Grünberg, 11.05.2014



Christus spricht: Ich bin bei euch alle Tage.

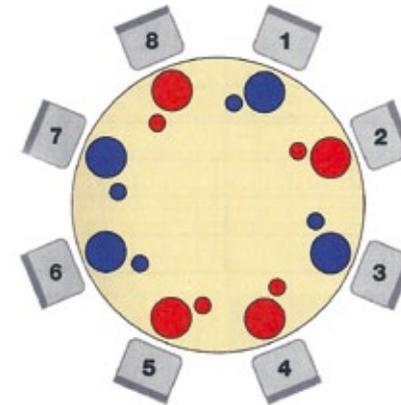
Bestattungen

Christel Schmitt geb. Wallenfels, 70 Jahre, Grünberg, 07.02.2014
 Karl Erhard Fritzel, 77 Jahre, Grünberg, 11.02.2014
 Silke Queckbörner, 28 Jahre, Stangenrod, 14.02.2014
 Erna Gehringer geb. Hämel, 91 Jahre, 86 Jahre, Grünberg, 14.02.2014
 Martha Elise Willumat geb. Wagner, Grünberg, 21.02.2014
 Gerda Seibt geb. Faulstich, 84 Jahre, Grünberg, 14.03.2014
 Brigitte Lang geb. Steidl, 55 Jahre, Münster/Stangenrod, 24.03.2014
 Klaus Walter, 62 Jahre, Laubach/Grünberg, 28.03.2014
 Emma Höchst geb. Habermehl, 87 Jahre, Grünberg, 28.04.2014
 Elisabeth Elise Irma Becker geb. Schumm, Stangenrod, 30.04.2014
 Ursula Erna Lange geb. Schmidt, 71 Jahre, Grünberg, 05.05.2014
 Toni Karl, geb. Geiß, 91 Jahre, Lehnheim, 05.05.2014
 Elfriede Erb geb. Maus, 89 Jahre, Lumda, 08.05.2014



Christus spricht: Wer an mich glaubt, der wird leben.

Bei Svenja und Achim Lenz sind heute Nachmittag einige Freunde zum Kaffeetrinken eingeladen. Weil die beiden Gastgeber keine Zeit zum Backen hatten, war Achim in der Konditorei und hat acht verschiedene Stücke Kuchen bzw. Torte besorgt. Finden Sie heraus, wer an welchem Platz sitzt und sich welches Stück Kuchen aussucht? Lösung auf Seite 22



	1	2	3	4
Vorname:	_____	_____	_____	_____
Kuchen:	_____	_____	_____	_____
	5	6	7	8
Vorname:	_____	_____	_____	_____
Kuchen:	_____	_____	_____	_____

- Die Bezeichnung „Kuchen“ gilt für Torte wie für Kuchen gleichermaßen. Die Bezeichnungen „Freund“ und „Gast“ erlauben keinen Rückschluss auf das Geschlecht.
- 1. Gunnars Platzkennziffer ist größer als Heikes.
- 2. Svenja, die blaues Geschirr vor sich hat, isst Linzer Torte. Sie sitzt Fabian direkt gegenüber
- 3. Die Platzkennziffer des Gastes - nicht Maren -, der das Stück Schwarzwälder bekommt, ist kleiner als die der Person, die sich den Apfelkuchen aussucht.
- 4. Der Gast, der Nusskuchen von einem roten Teller isst, sitzt Valeria direkt gegenüber.
- 5. Maren hat blaues Geschirr vor sich. Ihre Platzkennziffer ist zwei kleiner als die der Person, die das Stück Käsekuchen wählt. Diese sitzt dem Gast mit dem Stück Sachertorte direkt gegenüber, bei dem es sich weder um Gunnar noch um Heike handelt.
- 6. Die Platzkennziffer von Achim - er isst den Kirschkuchen - ist kleiner als die der Person, die das Stück Erdbeerkuchen von einem roten Teller isst.
- 7. Nicolas hat blaues Geschirr vor sich stehen.

An diesem Gemeindebrief haben sich folgende Personen und/oder Firmen finanziell beteiligt:

H. Wolf

Garten- u. Landschaftsbau
Grabgestaltung und -pflege
MEMORIAM-GARTEN GRÜNBERG



Neustadt 91 · 35305 Grünberg
Tel: 06401 229629
Fax: 06401 229627
h.wolf-gruenberg@t-online.de
www.wolf-gruenberg.de



Marktgasse 9 · 35305 Grünberg
Tel, Fax: 06401 210327
info@anjess.de · www.anjess.de

Wollkämmerei Godosar

Graben 15 · 35305 Grünberg
Tel: 06401 3561
www.wollkaemmerei-godosar.de
www.filzenundspinnen.de

HAHN

M A L E R M E I S T E R seit 1908

35305 Grünberg Tel. 06401-6592
Meisterlich in Leistung & Qualifikation

Schreinerei Spuck



Zur Kreuzburg 4 · 35305 Grünberg-Lehnheim
Tel: 06401 21814



Rabegasse 21 · 35305 Grünberg
Tel: 06401 5983
Fax: 06401 2219948
info@entspannungsoase-ritter.de
www.entspannungsoase-ritter.de



Inh.: Michael Irlmeier – Bestattungsvorsorge
Neupforte 18 · 35305 Grünberg
Tel: 06401 903080
info@hofmannbestattungen.de
www.hofmannbestattungen.de



Sabine Kreuder
Individuelle Ernährungsberatung sowie Diättherapie
Zertifizierung beim VDD, daher können Kosten für die Beratungen von den Krankenkassen bezuschusst werden!
Schulstraße 18 · 35305 Grünberg
Tel: 06401 904006
www.varius-gruppe.de/die-ernaehrungsberatung



Markisen · Terrassenüberdachungen
Forsthausstr. 35 · 35305 Grünberg-Harbach
Tel: 06401 4339
Fax: 06401 3716
StumpfSst@aol.com
www.stumpf-sonnenschutz.de



Industriestr. 14 · 35394 Gießen
Tel: 0641 494580 + 494250
Fax: 0641 493303
Dietrich.Bergler@t-online.de
www.dietrich-bergler.de



Alsfelder Str. 16 · 35305 Grünberg
Tel: 06401 2230408
info@gill-its.de · www.gill-its.de
Mo. – Fr.: 15.00 – 18.00 Uhr · Sa.: 9.00 – 14.00 Uhr



Lieferung auf Wunsch zu Ihnen nach Hause!
Diebsturmstr. 15 · 35305 Grünberg
Tel: 06401 903023
Fax: 06401 3451
info@riedmann-getraenke.de
www.riedmann-getraenke.de



Rabegasse 10 · 35305 Grünberg
Tel: 06401 91260
Fax: 06401 912640
steinmetz@pepperone-fashion.de
www.pepperone-steinmetz.de



Inh.: Susanne Geibel
Marktplatz 8 · 35305 Grünberg
Tel: 06401 8323



HOLMELIN
FEINMECHANIK
HOLMELIN GMBH + CO. KG Feinmechanik
Laubacher Weg 31 · 35305 Grünberg-Queckborn
Tel: 06401 6286
Fax: 06401 3286
kontakt@holmelin.de
www.holmelin.de



Marktgasse 16 – 18 · 35305 Grünberg
Tel: 06401 220408
Fax: 06401 21461
info@lukasch.com
www.lukasch.com



Marktgasse 10 · 35305 Grünberg
Tel: 06401 7855
www.gruenberger-buecherstube.de



ELEKTRO - TV - FRANK

Inh.: H.-W. Frank
An der Stadtkirche 14 · 35305 Grünberg
Tel: 06401 8543
Fax: 06401 227662
elektro.frank@t-online.de



Siemensstr. 10 · 35325 Mücke
Tel: 06401 5385 und 220476
Fax: 06401 220477
bs-schreinerei@t-online.de
www.schreinerei-berthold-schaefer.de



Alsfelder Str. 2 · 35305 Grünberg
Tel: 06401 91210
Fax: 06401 912131
gruenberg1@first-reisebuero.de
www.first-reisebuero.de/gruenberg1



Damen-, Herren- und Kinderschuhe
Inh. Marika D'Amore
Rabegasse 2 · 35305 Grünberg
Tel: 06401 2292595

Frank HOFFMANN Malermeister



Seentalstr. 4 · 35305 Grünberg
Tel: 06400 958740
Fax: 06400 958741
Handy: 0177 2587722
FHoffmann222@aol.com



Zugelassen für alle Kassen und Privat
Beate Spissinger-Will + Heidrun Becker
06401 1733 und 06401 3681
35305 Grünberg



Zahnarztpraxis am Diebsturm
Dr. Petra Jäger
Juan González
Dr. Stefan Raßner
Diebsturmstr. 6 · 35305 Grünberg
Tel: 06401 4980
Fax: 06401 21921
anmeldung@praxis-am-diebsturm.de
www.praxis-am-diebsturm.de

Naturheilpraxis Scholz

für Chiropraktik,
manuelle Therapie
und alternative Heilmethoden



Rosengasse 24 · 35305 Grünberg
Tel: 06401 210680
info@naturheilpraxis-scholz.de
www.naturheilpraxis-scholz.de



Bahnhofstr. 30 · 35305 Grünberg
Tel: 06401 22200
Fax: 06401 222022
info@g-allmendinger.de
www.g-allmendinger.de



Inh. Ingo Mirko Licher
Brillen · Kontaktlinsen · Sportoptik · Visualtraining
Im Schloss · 35305 Grünberg
Tel: 06401 6682
info@optik-weis.com
www.optik-weis.com



Gießener Str. 61 · 35305 Grünberg
 Tel: 06401 903370
 Tel Bäckerei: 06401 223646
 Tel Metzgerei: 06401 903371
 Getränkemarkt: 06401 222864
 Öffnungszeiten: Montag – Samstag 06.30 – 20.30
 Uhr



Philippi Reisen
 Alsfelder Str. 32 – 34 · 35325 Mücke/Groß-Eichen
 Tel: 06400 905050
 Fax: 06400 9050526
 info@philippi-reisen.de
 www.philippi-reisen.de



Wolfgang Allmang
 Ringstr. 3 · 35305 Grünberg
 Tel: 06401 5169
 Fax: 06401 960855
 Mobil: 0171 7289684
 wolfgang@holzbearbeitung-allmang.de



Inh.: Daniel Keller
 Neustadt 59 · 35305 Grünberg
 Tel: 06401 903100
 www.keller-schuhe.de



Gießener Str. 44 · 35305 Grünberg
 Tel: 06401 2232055
 Fax: 06401 228360
 Mobil: 0171 9773570
 cms-kampl@t-online.de



Dorfstraße 14 · 35305 Grünberg-Lumda
 Tel: 06401 7345
 info@gasthof-born.com
 www.gasthof-born.com

Stangenröder Str. 1
 35305 Grünberg-Stangenrod
 Tel: 06401 927233
 Info@Pias-Bluetenzauber.de
 www.Pias-Bluetenzauber.de



Tag des offenen Denkmals
„Die bunte Kirche“
 14. September 2014

Die Wahrnehmung unserer Umwelt prägt neben der formalen Gestalt eines Objekts ganz wesentlich seine farbliche Erscheinung und die herrschenden Lichtverhältnisse.

Gerade weil wir Menschen Farbe als unmittelbaren Sinneseindruck erleben, ist die farbliche Gestaltung unserer Lebensumgebung seit Urzeiten eine zentrale Ausdrucksform. Alle Völker der Erde benutzen Farben gezielt, gleich ob als reine Farbflächen oder als bestimmte optische Muster. Farben spielen im Ritus und in der Religion, in der ethnischen Abgrenzung und zur Ordnung sozialer Hierarchien eine bedeutende Rolle. Darüber hinaus verbinden sie in der Kontinuität ihrer Verwendung mit Traditionen und sind

zugleich für den Betrachter Ausdruck gegenwärtiger Lebenseinstellung. Farben können Geschichten erzählen und sogar mit Tabus belegt sein.

Insofern widmet sich der nächste Denkmaltag am 14. September 2014 mit dem Motto "Farbe" einem wahren Universalthema.

Selbstverständlich ist die farbliche Gestaltung von Bau-, Kunst- und Bodendenkmalen sowie Gärten und Parks immer schon ein wesentlicher Aspekt für ihre Erbauer und Erschaffer gewesen. Ebenso ist sie es heute für uns als Denkmalspfleger, Restauratoren, Denkmalbesitzer, Archäologen, Handwerker und vor allem als Betrachter im Hier und Jetzt.

Veranstaltungen im Kirchspiel Grünberg

Offene Stadtkirche Grünberg · 14.30 – 16.30 Uhr
 Offene Hospitalkirche Grünberg · 14.30 – 16.30 Uhr
 Offene Kirche in Harbach · 14.30 – 16.30 Uhr

Kindermal-Aktion auf dem Winterplatz · 14.30 – 16.30 Uhr (s. Seite 11)

Vortrag von Pfr. Hartmut Mieth · 15.00 Uhr · Ev. Stadtkirche zum Thema
„Die Bedeutung der liturgischen Farben“ Rot – Grün – Violett – Weiß – Schwarz
 im Leben der Kirche – mit kleiner Paramentenausstellung

Die alte Kirchenbibliothek

„Zu Grünberg in Hessen ist die Pestilenz gewesen, da hat sich dieses zugetragen. Im Anfang des Sterbens ist ein armer Bürger gestorben, den hat man jämmerlich auf einem Karren durch die Stadt zum Grabe geschafft. Diesen hat niemand begleitet, als alleine sein Hund, welcher sehr traurig hinterher gegangen ist.“

Diesen handschriftlichen Eintrag eines Grünberger Pfarrers aus der Mitte des 17. Jahrhunderts fand ich in dem Buch von Samuel Meiger. Es hat den Titel „Auserlesene, liebliche, denkwürdige und wahrhaftige Historien.“ Das Buch erschien im Jahre 1599 in Hamburg und erzählt kuriose Geschichten quer durch die Geschichte der Menschheit. Samuel Meiger war Pfarrer in Nordtoff in Holstein und widmete sein umfangreiches Buch König Christian IV. von Dänemark. In seinem Vorwort betont er, dass sein Buch zur Weisheit und Bildung der christlichen Leser beitragen soll. Seine Beiträge münden ein in eine sehr breit angelegte Betrachtung zur christlichen Ehe. Im 9. Kapitel mit der Überschrift „Etlicher Thiere trewe gegen die Menschen“ werden Berichte festgehalten, die von der

besonderen Treue der Tiere erzählen und unter dieses Kapitel hat der Grünberger Pfarrer die Geschichte handschriftlich ergänzt. Meigers Buch ist mehrere hundert Seiten dick und wurde nicht nur von den Pfarrern gelesen, sondern auch von wissbegierigen Holz- und Bücherwürmern, die sich durch die schweren Holzdeckel gefressen haben. Das aus Hadern (alte Lumpen) hergestellte Papier ist schwer und deshalb verfügt das Buch über ein beachtliches Gewicht. Es gehört zu der alten Grünberger Kirchenbibliothek und ist wohl bald nach seinem Erscheinen 1599 für diese Bibliothek angeschafft worden. Nur wenige evangelische Kirchenbibliotheken, die mit der Reformation ab 1526 entstanden sind, haben die Jahrhunderte überdauert. Lich, Alsfeld und Grünberg können bis heute noch mit Resten solcher Buchbestände aufwarten. Im Laufe der nächsten Gemeindebriefe werde ich einzelne Grünberger Bücher vorstellen, auch in der Hoffnung, vielleicht Sponsoren für die aufwendige Restaurierung zu finden. Im Vergleich zu modernen Büchern zeichnen sich die alten durch hohe Handwerkskunst und Beständigkeit aus. Nun aber brauchen viele Bände die sachkundige Hand eines Restaurators, um weitere Jahrhunderte zu überdauern. (hm)

Kreise und Gruppen der Ev. Kirchengemeinde Grünberg

Angebote für Kinder und Jugendliche

- **Konfirmandenunterricht**
Konfirmandengruppe Pfr. Wiskemann dienstags (gerade Wochen) von 15.15 – 17.15 Uhr
Konfirmandengruppe Pfr. Miethe montags (wöchentlich) ab 16.00 Uhr
- **Kindergottesdienst** jeden 2. und 4. Sonntag im Monat um 10.30 – 12.00 Uhr
Ansprechpartner: Kigo-Team/Dekan Heide · Tel: 06401 409055
- **Äktschentage** projektweise
Ansprechpartner: Dekan Heide · Tel: 06401 409055

Angebote für Erwachsene

- **Besuchsdienstkreis** jeden 1. Donnerstag im Monat · 17.00 Uhr
Ansprechpartner: Pfr. Miethe · Tel: 0152 53673251
- **Miteinander** – Der etwas andere Frauenkreis
Montags einmal im Monat · 20.00 – 21.30 Uhr
Ansprechpartnerin: Eva Walldorf · Tel: 06401 223077
- **Mann trifft sich** (¼-jährlich)
Ansprechpartner: Pfr. Miethe · Tel: 0152 53673251
- **Pilgern** monatlich samstags
Ansprechpartner: Dekan Heide · Tel: 06401 409055
- **querdance** donnerstags · 18.30 – 19.30 Uhr
Ansprechpartnerin: Brigitte Metzger, Lehnheim · Tel: 06401 228868
- **Seniorenclub** donnerstags · 14.30 Uhr
Ansprechpartnerin: Hilde Keil · Tel: 06401 903664
- **Trauercafé Ausblick** jeden 3. Freitag von 15.00 – 17.00 Uhr
Ansprechpartnerin: Irmgard Gans · Tel: 06401 1529
- **Winterstudium** im Winterhalbjahr bis Frühjahr – monatlich montags um 20.00 Uhr
Ansprechpartner: Pfr. Miethe · Tel: 0152 53673251
- **Bastelkreis** im Winterhalbjahr (ab Oktober) montags
Ansprechpartnerin: Marianne Holmelin · Tel: 06401 21430

Musikalische Angebote

- **Kinderchor** freitags · 15.30 – 16.30 Uhr · Gemeindesaal der Ev. Stadtkirche Grünberg
- **Jugendchor** montags · 18.45 Uhr · Gemeindesaal der Ev. Stadtkirche Grünberg
- **Singen im Chor – Landkantorei und Stadtkirchenchor**
mittwochs · 20.00 – 21.30 Uhr · Gemeindesaal der Ev. Stadtkirche Grünberg